



Pressedienst

08. Oktober 2021

Kulturhackathon Coding da Vinci Nieder.Rhein.Land 2021 - Aus Ideen werden Projekte

Mit der virtuellen Kick-Off-Veranstaltung am 11. und 12. September 2021 im Museum für Angewandte Kunst Köln (MAKK) startete der Kulturhackathon Coding da Vinci Nieder.Rhein.Land 2021 in eine achtwöchige Sprintphase, in der die Teilnehmenden aus ihren Ideen spannende Projekte und Prototypen für die Preisverleihung am 6. November entwickeln. Neben tollen Sachpreisen gibt es zudem vier Stipendien, die die Weiterentwicklung von Projekten für weitere drei Monate finanzieren. Alle beteiligten Teams können sich ab dem 6. November um die Stipendien bewerben. Kreative Entwickler*innen können weiter am Ideenwettbewerb teilnehmen.

Kick-Off in Köln - Pitchen wie die Profis

Nach Grußworten von Nuray Amrhein (Gastgeberin im MAKK), Sabine Manz (Open Data Düsseldorf und Initiatorin des CdV Nieder.Rhein.Land 2021) sowie Dominik Scholl (Wikimedia Deutschland - stellvertretend für die Gründer*innen von Coding da Vinci) folgten die zahlreichen Teilnehmenden und Zuschauer*innen live im Video-Chat oder via Youtube-Livestream gebannt den Präsentationen der 27 datengebenden Kulturinstitute aus den Regionen Rheinland und Niederrhein. Diesen standen jeweils nur 60 Sekunden zur Verfügung, um kurzweilig und anregend die Highlights der insgesamt 45 von ihnen für den Hackathon bereitgestellten Daten vorzustellen. Mit diesen Pitches sollte die Kreativität der Teilnehmenden angeregt werden - ganz nach dem Motto: "Kultur ist, was Du daraus machst".

28 Projektideen sind im ersten Anlauf entstanden

Ergebnis des sich daran anschließenden Dialogs zwischen Teilnehmenden, Datengebenden, Mentoren und dem Veranstaltungsteam waren 28 spannende und außergewöhnliche Ideen, aus denen im Laufe des Sonntags konkrete Projekte entstanden sind.



Kulturhackathon Coding da Vinci Nieder.Rhein.Land 2021 - Aus Ideen werden Projekte Seite 2

Auch die 21 von Düsseldorfer Museen, Bibliotheken und Archiven bereitgestellten Datenpakete weckten das Interesse der Entwickler*innen. Entstehen sollen zum Beispiel ein Kinderbuch auf der Basis der im Stadtmuseum aufbewahrten Grafiken der sogenannten Jülich'schen Hochzeit, einer Fürstenhochzeit, die im Jahr 1568 in Düsseldorf stattfand. Außerdem "Clocks Attack!", ein Spiel, das auf einem Datenset der Stiftung Schloss und Park Benrath beruht. Im Spiel versuchen die Prunkuhren des Schlosses berühmte Schlafende der Kunstgeschichte zu wecken. Oder das Projekt Following Quedenfeldt, bei dem es mit dem Smartphone in der Stadt auf Entdeckungsreise geht. Anhand von 1.500 Fotografien von Erwin Quedenfeldt (1909-1920) aus der Sammlung der ULB Düsseldorf können Spaziergängerinnen und Spaziergänger nun entdecken, wie sich das Stadtbild verändert hat.

Teilnahme am Kulturhackathon noch möglich

Diese und alle weiteren Projekte sind für die Öffentlichkeit zugänglich und können auf der Seite Hackdash Coding da Vinci Nieder.Rhein.Land (<https://hackdash.org/dashboards/cdvnrl>) weiterverfolgt werden. Wer nicht beim Kick-Off dabei sein konnte, aber trotzdem mitmachen möchte und/oder noch ein eigenes Projekt einrichten will, hat dazu weiterhin die Möglichkeit. Interessierte sind herzlich eingeladen! Es genügt eine Mail an das Veranstaltungsteam via cdv@kunstpalast.de.

Ein virtueller Meetup (kurze Abendveranstaltung) am 19. Oktober bietet die Möglichkeit zum direkten und persönlichen Austausch von Entwickler*innen, Ideen- und Datengebenden und Organisator*innen. Anmeldungen dazu hier: <https://bit.ly/cdvnrl2021meetup>.

Veranstalter*innen von Coding da Vinci Nieder.Rhein.Land 2021 sind das NRW-Forum Düsseldorf, die Landeshauptstadt Düsseldorf (vertreten durch Open Data Düsseldorf und das Kulturamt), das OK Lab Düsseldorf, die Stadt Moers, Museen und museale Einrichtungen Köln sowie das OK Lab Köln.

Coding da Vinci - Der Kultur-Hackathon wird gefördert im Programm Kultur Digital der Kulturstiftung des Bundes als gemeinsames Projekt der Deutschen Digitalen Bibliothek, des Forschungs- und Kompetenzzentrums Digitalisierung



Kulturhackathon Coding da Vinci Nieder.Rhein.Land 2021 - Aus Ideen werden Projekte
Seite 3

Berlin (digiS), der Open Knowledge Foundation Deutschland und Wikimedia Deutschland.

Bei Fragen steht die Projektkoordinatorin von Coding da Vinci Nieder.Rhein.Land 2021, Sophia Grazdanow, jederzeit gerne per E-Mail zur Verfügung: cdv@kunstpalast.de.

Textversion:

http://www.duesseldorf.de/fileadmin/Amt13/pld/txt/20211008-17_14.txt

Kontakt: Wotschke, Annemarie
presse@duesseldorf.de, Telefon +49.211.89-93131